

# Jahresbericht 2024

Fortbildung Ärzte  
und Verkehrspsychologen



## **Vorwort**

Im vergangenen Jahr standen insbesondere technische Verbesserungen der Verwaltungsplattform im Mittelpunkt, um die Fortbildung für medizinische Fachpersonen (FMP) effizienter zu gestalten. Dazu gehörten gezielte Systemanpassungen und Prozessoptimierungen, die die Administration und Organisation der Kurse weiter verbessern. Ein zentraler Schritt war die Einführung einer neuen Framework-Version der digitalen Plattform SARI FMP. Diese Aktualisierung sorgt für höhere Sicherheitsstandards. SARI ist das System für Administration, Registrierung und Information, das die asa für die Fortbildung FMP zur Verfügung stellt.

Ein besonderer Dank gilt den Kantonen, die die Testphase und Einführung der neuen Version aktiv unterstützt haben. Ihr Engagement hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Neuerungen erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Dieser Jahresbericht gibt einen Überblick über die Entwicklungen 2024 und zeigt auf, wie die asa den Bereich FMP weiter optimiert.

## **Prozessanpassung Rezertifizierung Verkehrspsychologen**

Die asa überprüft kontinuierlich bestehende Prozessabläufe in Zusammenarbeit mit externen Partnern auf Aktualität und Verbesserungspotenzial. 2024 stand der Rezertifizierungsprozess für Verkehrspsychologen im Fokus einer umfassenden Analyse. Die einzelnen Ablaufschritte wurden mit den zuständigen Stellen besprochen und geprüft.

Auf dieser Grundlage entstand ein neuer Prozess, der bis Ende des Jahres validiert wurde und ab 2025 eingeführt wird. Eine wesentliche Neuerung ist, dass die asa künftig einen Teil der Prüfung selbst übernimmt. Dadurch müssen sich die Verkehrspsychologinnen und Verkehrspsychologen für die Rezertifizierung nur noch an eine zentrale Stelle wenden.

## **Gestaffelte Erinnerungsmails an Ärztinnen und Ärzte**

Die Erinnerungsfunktion wurde erweitert. Neben den bisherigen Benachrichtigungen an die Ärztinnen und Ärzte – 12 Monate und 3 Monate vor Ablauf ihrer Stufe – erhalten sie nun zusätzlich eine Erinnerung 6 Monate vor dem Fristende. Diese Mails helfen dabei, die Weiterbildungsverpflichtungen im Blick zu behalten. Die Verantwortung für die fristgerechte Absolvierung der Weiterbildungen bleibt jedoch weiterhin bei den Ärztinnen und Ärzten selbst.

## **Übersicht versendeter Mails**

Eine weitere neue Funktion in SARI FMP ermöglicht eine Übersicht über alle automatisch versendeten System-mails. Angezeigt wird, welche Mail zu welchem Zeitpunkt an wen gesendet wurde. Selbstverständlich gehört zur Transparenz auch, dass die Datenschutzrichtlinien konsequent eingehalten und umgesetzt werden.

Folgenden Mailarten werden versendet:

- Passwortversand
- Zugang zur Selbstdeklaration
- Bestätigung über den Abschluss der Selbstdeklaration
- Zugang zum Infoportal der Ärzte und Psychologen
- Bestätigung der Kursanmeldung
- Erinnerung Ablauf Anerkennung Fahreignungsabklärung in 12 Monaten
- Erinnerung Ablauf Anerkennung Fahreignungsabklärung in 6 Monaten
- Erinnerung Ablauf Anerkennung Fahreignungsabklärung in 3 Monaten

Seit der Einführung im Oktober 2024 bis zum 31. Dezember 2024 wurden insgesamt 2100 Mails automatisiert verschickt.

## **Verbesserung Benutzersuche**

Dank einer Systemanpassung ist in SARI FMP nun die gezielte Suche nach spezifischen Benutzern möglich. Diese Verbesserung erleichtert die Verwaltung und den Zugriff auf Benutzerdaten.

## **Einsicht in Teilnahmebestätigungen**

Ein anderer wichtiger Meilenstein ist der selbstständige Zugriff auf das Kursmanagement. Seit 2024 können Ärztinnen und Ärzte ihre Teilnahmebestätigungen selbst abrufen und ausdrucken. Diese Funktion unterstützt sie bei der Planung der Fortbildungen.

## **Optimierungen auf [www.medtraffic.ch](http://www.medtraffic.ch)**

Die Website [www.medtraffic.ch](http://www.medtraffic.ch) verzeichnete im Berichtsjahr 254465 Besuche – eine Steigerung von 40,5% gegenüber dem Vorjahr mit 181058 Nutzenden. Als zentrale Informationsplattform für verkehrsmedizinische Untersuchungen und das aktuelle Kursangebot für medizinische Fachpersonen wird sie kontinuierlich weiterentwickelt.

Auch 2024 gab es Verbesserungen und neue Funktionen. Die Suchfunktion nach Name und Vorname einer Fachperson wurde durch farbliche Elemente noch intuitiver gestaltet. Pflichtfelder werden nun dunkel hinterlegt, wenn sie nicht ausgefüllt sind. Dadurch ist sofort sichtbar, welche Angaben erforderlich sind, was die Suche nach einer geeigneten Ärztin oder einem Psychologen zusätzlich erleichtert.

## **Erklärungen zu den Daten auf [www.medtraffic.ch](http://www.medtraffic.ch)**

Die auf [www.medtraffic.ch](http://www.medtraffic.ch) in der Suche angezeigten Adressen der Ärztinnen und Ärzte stammen aus dem Medizinalberuferegister (MedReg). Die Datensätze werden jede Nacht automatisch aktualisiert.

Das MedReg ist eine vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) betriebene Plattform, die alle in der Schweiz tätigen Medizinalpersonen mit universitärem Abschluss erfasst und registriert. Änderungen, wie ein Adresswechsel, erscheinen erst auf [www.medtraffic.ch](http://www.medtraffic.ch), nachdem sie im MedReg aktualisiert wurden.

Ärztinnen und Ärzte, die nicht auf [www.medtraffic.ch](http://www.medtraffic.ch) angezeigt werden möchten, können dies der asa mitteilen, sodass ihr Eintrag vollständig verborgen wird.

## **Erklärung Aufbau Stufenprinzip**

Um verkehrsmedizinische Untersuchungen durchführen zu können, ist für Ärztinnen und Ärzte eine entsprechende Ausbildung erforderlich. Dafür gilt ein 4-Stufenmodell:

- **Stufe 1:** Ärztinnen und Ärzte mit Modulen 1–3 oder mit einer Selbstdeklaration führen Untersuchungen durch bei Seniorinnen und Senioren.
- **Stufe 2:** Ärztinnen und Ärzte mit Modulen 4–5 führen Kontrolluntersuchungen bei Bewerbern höherer Fahrzeugkategorien durch.
- **Stufe 3:** Ärztinnen und Ärzte mit Modul 6 führen Untersuchungen bei Bewerbern mit Körperbehinderung, Unfallverletzungen, schwerer Krankheit sowie Zweituntersuchungen von Seniorinnen und Senioren durch.
- **Stufe 4:** Verkehrsmedizinerinnen und -mediziner der Schweizerischen Gesellschaft für Rechtsmedizin (SGRM) bei Zweifel an der Fahreignung.

Die Anforderungen an Ärztinnen und Ärzte steigen mit jeder Stufe. Wer Fahreignungsuntersuchungen durchführen möchte, muss dafür eine entsprechende Fortbildung absolvieren.

Um verkehrspsychologische Abklärungen durchführen zu können, ist der Titel «Fachpsychologe/Fachpsychologin für Verkehrspsychologie FSP mit Schwerpunkt Diagnostik» erforderlich. Alternativ wird auch ein von der Schweizerischen Vereinigung für Verkehrspsychologie (VfV) als gleichwertig anerkannter Titel akzeptiert.

## Informationen zu den Refresher-Kursen

Seit April 2021 bietet die Schweizerische Gesellschaft für Rechtsmedizin (SGRM) halbtägige Refresher-Kurse an. Auch 2024 waren die Refresher sehr gefragt und wurden rege genutzt.

Übersicht möglicher Refresher-Kurse:

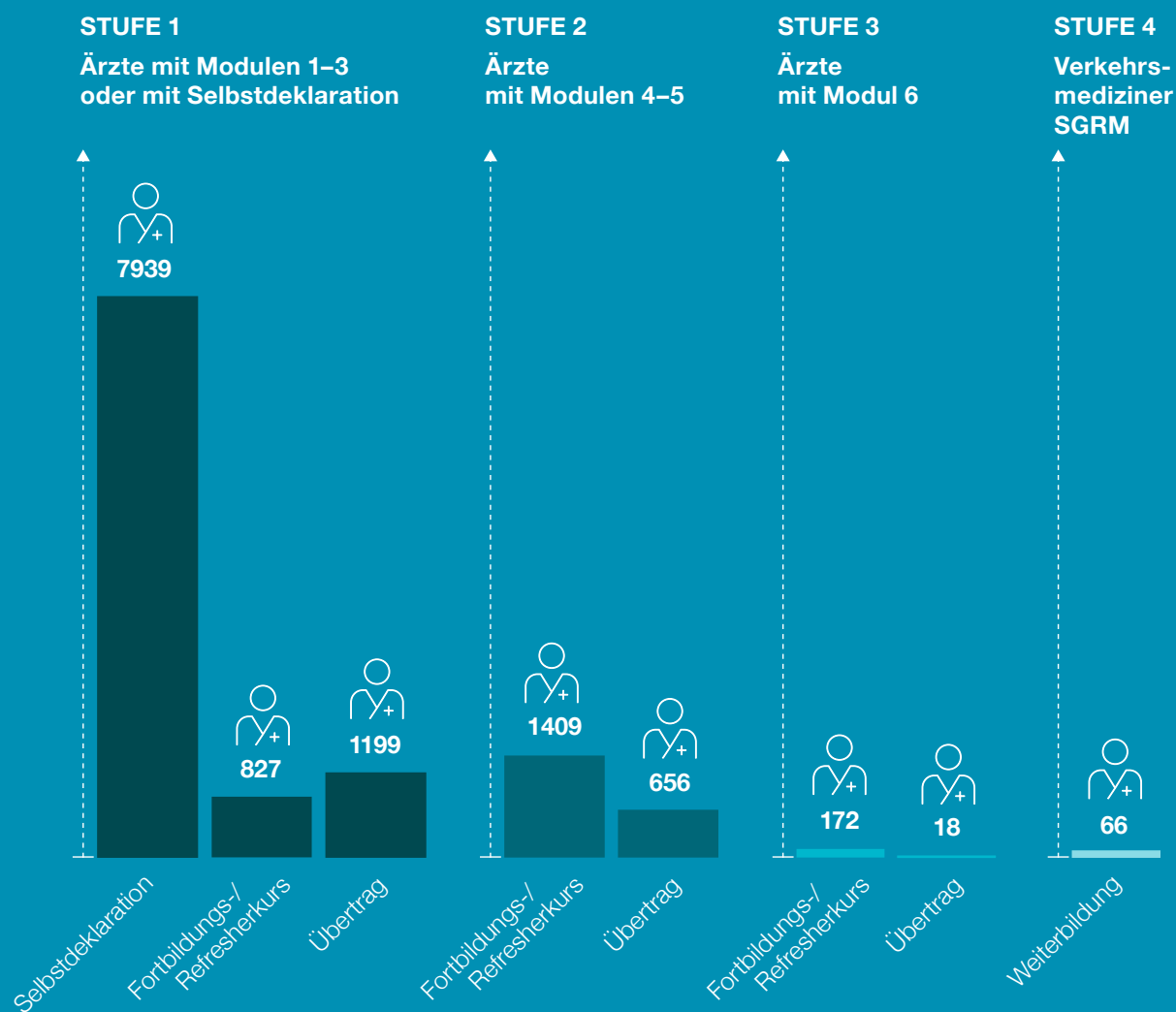
<b>Die Ärztin/der Arzt verfügt momentan über:</b>	<b>Notwendige Fortbildung, um die Anerkennung für weitere 5 Jahre zu erhalten:</b>
Stufe 1	Refresher Stufe 1 oder Selbstdeklaration
Stufen 1+2	Refresher Stufen 1+2
Stufen 1+2+3	Refresher Stufen 1+2+3

Ärztinnen und Ärzte können einen Refresher-Kurs, der zur Erneuerung einer bereits erworbenen Stufe dient, frühestens ein Jahr vor und spätestens ein Jahr nach Ablauf ihrer Anerkennung besuchen.

Die Erneuerung der Anerkennung durch eine entsprechende Fortbildung ist zwingend erforderlich, wenn eine Ärztin, ein Arzt weiterhin verkehrsmedizinische Untersuchungen durchführen möchte.

Wird diese Frist versäumt, muss die Fortbildung von Stufe 1 an neu begonnen werden – entweder durch eine Selbstdeklaration und/oder einen entsprechenden Fortbildungskurs.

## Zahl der Ärztinnen und Ärzte pro Stufe



Verteilung der Anerkennungen pro Stufe (Quelle: SARI FMP; Stand: 31.12.2024)

asa – März 2025

### HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Strassenverkehrsämter  
Thunstrasse 9, 3005 Bern  
www.asa.ch

# asa

ASSOCIATION DES SERVICES DES AUTOMOBILES  
VEREINIGUNG DER STRASSENVERKEHRSÄMTER  
ASSOCIAZIONE DEI SERVIZI DELLA CIRCOLAZIONE